

APRIL 2025

107. Jahrgang  
5.600 Exemplare  
[www.grossborstel.de](http://www.grossborstel.de)



# GROSS BORSTELER BOTE

KOMMUNALVEREIN VON 1889 IN GROSS BORSTEL R.V.



## GEWOHNTES VERTRAUEN, MIT NEUEM GESICHT



DR. KARIN KREMEIER



CARLA WITTERN



DR. JOHANNES WIRTH M.SC.



DR. MAREIKE ERNST

# WIRTH ZAHNÄRZTE <sup>®</sup>



BORSTELER CHAUSSEE 111  
22453 HAMBURG

TELEFON: 040 60 08 83 60  
INFO@WIRTH-ZAHNAERZTE.DE

WWW.WIRTH-ZAHNAERZTE.DE

## Dierk Fleck e.K.

Inh: Nicole Johannsen, Sanitär- und Heizungsbaumeisterin

# FROHE OSTERN!

Gas, Wasser, Brennwert-Heizung, barrierefreie Bäder **Tel.: 553 73 22**



Büro: Brückwiesenstr. 32, Werkstatt: Borsteler Chaussee 128, [www.sanitaer-fleck.de](http://www.sanitaer-fleck.de), [service@sanitaer-fleck.de](mailto:service@sanitaer-fleck.de)

## Ralph Unterborn

Entsorgungsfachbetrieb eK

Containergestellung 3 - 24 cbm – Annahme auch von Privat

**Bauschutt • Baustellenabfälle**  
**Gartenabfälle • Altmetalle • Eisenschrott**

Niendorfer Weg 11 (Papenreye) – 22453 Hamburg  
Tel.: (040) 690 69 61 + 690 26 06 – Fax: (040) 697 037 01  
[unterborn-entsorgung@t-online.de](mailto:unterborn-entsorgung@t-online.de) • [www.unterborn-entsorgung.de](http://www.unterborn-entsorgung.de)

# EDITORIAL



## Liebe Borstelerinnen, liebe Borsteler,

Die ersten Frühlingsstrahlen dringen durch, die Krokusse sind fast verblüht, und der verschmutzte April kommt um die Ecke. Während die Vorsitzende unseres Kommunalvereins sich ein Stündchen an der März-Sonne gönnt, schreibe ausnahmsweise ich als Redakteur und Verleger des Boten ein paar Zeilen, die hoffentlich kurz vergessen lassen, was uns zurzeit täglich aus dem Land der unbegrenzten Unmöglichkeiten bedroht und unser Vertrauen erschüttert.

Da Ostern naht, wenden wir uns lieber dem Ei zu. Das Christentum hat das Ei als Symbol für die Auferstehung gewählt, als Symbol für Ostern, dem Tag, an dem die Christen die Auferstehung von Jesus feiern.

Eine kluge Entscheidung, mag der Kaufmann gedacht haben. Doch er hatte sicher nur Schoko-Eier im Sinn, deren Verkauf für klingelnde Kassen sorgen soll. Ungläubige bezweifeln übrigens, dass Schoko-Eier aus wiederverwendbaren Weihnachtsmännern bestehen. Man weiß auch angeblich nicht, wer zuerst da gewesen war: Der Weihnachtsmann oder das Osterei?

Das Christentum wählte das echte Ei, vermutlich ein Hühnerei, das außen vielleicht kalt erscheint – besonders, wenn es aus dem Kühlschrank kommt –, das aber in seiner Zerbrechlichkeit handwarm sein sollte und dann Leben in sich bergen könnte. Und dieses Leben, das aus dem Ei schlüpft, das soll – so die Überlieferung der Christen – die Auferstehung von Jesus symbolisieren.

Wann genau die Auferstehung geschah, kann heute niemand sicher sagen. Jesus Geburt ist zu Ostern dieses Jahres zwar laut Kalender exakt 2024 Jahre, vier Monate und 20 Tage her (plus die Woche zwischen dem ersten Weihnachtstag und Sylvester).

Wann jedoch war die Auferstehung, die mit dem Osterfest gefeiert wird? Tatsächlich weiß niemand nichts Genauen. Isaac Newton meinte aufgrund astronomischer Berechnungen, es gab zwei mögliche Kreuzigungstermine, also dem Karfreitag: Freitag, der 7. April 30 oder Freitag, der 3. April 33. Aber kann man seinen astronomischen Berechnungen trauen? Man muss wohl daran glauben. Oder nicht.

Das Ei als Symbol zu wählen, ist eine lustige Entscheidung. Zudem ein Quell der Freude. Kinder beteiligten sich in den Tagen vor dem Fest am Ostereierbemalen und an dem Schmücken des Bäumchens im Vorgarten mit bunten Eiern. Sie suchen am Ostersonntag begeistert nach versteckten Eiern im Garten. Freuen sich, dass es endlich wieder etwas Gesundes, Nahrhaftes gibt.

Schwamm drüber, dass Ostern diesmal auf den denkwürdigen 20. April (Hitlers Geburtstag) fällt. Trösten wir uns mit dem 20. Juli. Das ist nicht nur der Gedenktag des Widerstands, sondern 2025 zugleich der Tag des Stadtteilstestes in Groß Borstel. Freuen wir uns aber zunächst auf das Fest mit dem Ei. Dem Symbol des Lebens.

Ich wünsche uns allen einen bunten April und frohe Ostern. Und genießen Sie das Ei!

**Uwe Schröder**

# MEDALIFE

DAS GESUNDHEITZENTRUM FÜR  
PHYSIOTHERAPIE UND TRAINING  
IN GROSS BORSTEL

KRANKENGYMNASTIK  
MANUELLE THERAPIE  
MANUELLE LYMPHDRAINAGE  
KRANKENGYMNASTIK NEURO (PNF)  
KRANKENGYMNASTIK AM GERÄT  
MASSAGEN  
KINESIOTAPING

Alle gesetzlichen & privaten  
Krankenkassen!  
Flexible Terminvereinbarung!  
Telefon 040 / 553 78 22  
Borsteler Bogen 27 F  
[www.medalife.de](http://www.medalife.de) | [info@medalife.de](mailto:info@medalife.de)



*Bäder aus Leidenschaft*

## **Torsten Mogge**

Sanitärtechnik • Heizung  
Papenreye 63 • 22453 Hamburg  
Tel. 580 813 • 0171 / 210 57 03

### D.F. Malermeister seit 1992



Dirk Feicke

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Raumgestaltung
- Fassadenbeschichtung
- Fuß- & Teppichböden...

Sprützmoor 81  
22547 Hamburg  
Tel.: 040 / 553 33 86  
Mobil: 0172 / 515 33 11  
E-Mail: [dirkfeicke@gmx.de](mailto:dirkfeicke@gmx.de)

### Rentner/-innen gesucht

zum Telefonieren in Werbe-  
agentur auf 520-Euro  
Basis. Tel.: 040 / 22 46 77



**SIMON**  
HEIZUNG | SANITÄR

• Heizungsanlagen • Sanitärinstallation  
• Wartung • Klein-Blockheizkraftwerke  
• Kundendienst • Regenerative Energien

**WÄRME, IHR PARTNER  
WASSER, IN SACHEN  
WOHLFÜHLEN. HEIZUNG &  
SANITÄR.**

Jetzt Termin vereinbaren  
**040 / 50 69 14 37**  
[info@simon-hs.de](mailto:info@simon-hs.de) Jenfelder Str. 74  
[www.simon-hs.de](http://www.simon-hs.de) 22045 Hamburg



# INHALT

- 3 Editorial
- 5 Inhalt
- 7 Einladung zur Mitgliederversammlung:  
Mittwoch, 09.04.2025 um 19 Uhr |  
Der Bote im Ohr: Podcast im März
- 8 Häuser, die Geschichten erzählen:  
Ein Haus das in die Erde muss. Teil 3
- 14 Lesung: Petra Oelker –  
Das Haus am Gänsemarkt, Mittwoch  
09.04.2025, 19,00 Uhr Stavenhagenhaus
- 16 Sommerfreizeit für Jugendliche  
16.08. bis 27.08. in Premantura, Kroatien
- 19 Duo Miroir – „Musike“  
Montag, 28.04.2025, 19,30 Uhr  
Stavenhagenhaus
- 20 Neue Serie: Klimaschutz im Garten  
von Dr. Jürgen Bönig:  
Auf dem Holzweg
- 22 Hot Spot Theater: Barfuß im Park  
Premiere: 12.04. um 19.00 Uhr
- 24 Stavenhagenhaus:  
macht Fortschritte.
- 26 Vögel in Groß Borstel:  
Der Gartenrotschwanz
- 30 Kurse des Kommunalvereins
- 33 Klopopeer.gröön-swatt-groot  
Green-Wisching |  
Private Kleinanzeigen
- 37 Bushaltestelle Spreenende:  
Der Fahrgastunterstand kommt.
- 39 Was singt denn da?  
Vogelkundliche Führungen  
im Eppendorfer Moor
- 40 Mitgliederwerbung
- 42 Traueranzeigen | Impressum

## KONFI

Der neue Konfi-Kurs der Kirche St. Peter startet am 14.5. um 17 Uhr. Wer sich über die Konfirmation informieren oder sich anmelden möchte, meldet sich bitte beim Diakon für Jugendarbeit im Alsterbund, Jens Friedrich. Telefon 0174 9147063

Schon einmal  
vormerken:

Das Stadtteilst  
fest diesmal am  
20. Juli

Anmeldungen zum Flohmarkt sind möglich vom 21.6. bis zum 6.7. unter [flohmarkt@grossborstel.de](mailto:flohmarkt@grossborstel.de)

## ZAHNARZTPRAXIS

**Dr. L. Saki-Amirzada**



- Parodontalbehandlung
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderbehandlung
- CEREC CAD-CAM
- Angst und schmerzfrei-ere Behandlung unter Lachgas-sedierung
- Prophylaxe-Behandlung
- Bleaching
- Endodontie unter Mikroskop
- spezielle prothetische Versorgung
- aller Art inkl. Implantatsupra-konstruktion

Barrierefreie Praxis  
Terminvergabe nach Vereinbarung

**Dr. Leila Saki-Amirzada**  
Borsteler Chaussee 17, 22453 HH  
Tel. 040 - 51 61 12  
mail@zahnarzt-grossborstel.de

[www.zahnarzt-grossborstel.de](http://www.zahnarzt-grossborstel.de)



**BOXEN**

**KICKBOXEN**

**LIL' LIONS - KINDERKAMPFSPORT**

**SELBSTVERTEIDIGUNG**

COMBAT LIONS Kampfsportschule • Groß Borsteler Straße 25h  
Infos und Anmeldung zum kostenlosen Probetraining unter : [www.ichwillboxen.de](http://www.ichwillboxen.de)



**THIELSEN + PARTNER**

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Wir behalten den **Überblick** über Ihre Finanzen und Steuern.  
Sie gewinnen den **Weitblick** für unternehmerische und private  
**Entscheidungen.**

Steuerliche Beratungsdienstleistungen für mittelständische Unternehmen,  
gewerbliche und freiberufliche Unternehmer, Vereine und Privatpersonen.

THIELSEN + PARTNER  
Hudtwalckerstraße 11  
22299 Hamburg

Steuerberatungsgesellschaft  
Telefon: +49 (0)40 28 41 92-0  
kanzlei@thielsen-partner.de

[www.thielsen-partner.de](http://www.thielsen-partner.de)

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG

**MITTWOCH, 09.04.2025 UM 19.00 UHR, STAVENHAGENHAUS**

Nach der kurzen Mitgliederversammlung dürfen wir Petra Oelker begrüßen.

Die bekannte Hamburger Schriftstellerin liest aus ihrem neuen Roman „Das Haus am Gänsemarkt“. Eintritt ist wie immer frei, und Gäste sind herzlich willkommen.

## Tagesordnung:

1. Begrüßung, neue Mitglieder
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Kommunale Angelegenheiten
4. Vorstellung des Kulturmanagers für das Stavenhagenhaus, Tobias Volckmann
5. Sonstiges



## DER PODCAST FÜR GROSS BORSTEL

# EIN RUNDGANG BEI DEN STADTKÜKEN

Groß Borstel wächst und mit dem Stadtteil auch seine soziale Infrastruktur. Am Brödermannsweg ist das deutlich sichtbar. Die Carl-Götze-Schule hat seit vergangenem Jahr ein neues Schulgebäude mit Mensa. Auf dem „Bunkergelände“ entsteht bald eine moderne Sporthalle. Und gleich nebenan hat gerade die Kita „Stadtküken - Johann's Garten“ eröffnet.

Der Bote im Ohr hat sich dort im denkmalgeschützten sogenannten „Kuneco-Haus“ und im neu gestalteten Außengelände umgehört und sich über das Konzept und den Bedarf im Stadtteil informiert. Ein Rundgang zum Mithören!

Text: **Patrick Thielen**

## DIESER BOTE IM OHR

erscheint am 1. März

Ganz einfach Reinhören (auch in die älteren Folgen), z.B. auf Spotify oder Apple Podcast. Oder den QR-Code nutzen.

**EINE BITTE:** Wenn's gefällt, abonnieren, kommentieren und weiterempfehlen! Danke!





# DAS HAUS, DAS IN DIE ERDE MUSS

TEIL 3

HÄUSER, DIE GESCHICHTEN ERZÄHLEN

Ein Haus, das in die Erde muss? Unter diesem etwas spitzfindigen Titel wurde im April und Mai 2020 im Borsteler Boten von der Geschichte des Hauses in der Woltersstraße 20 und den Schwierigkeiten bei der Planung eines Neubaus erzählt. Das Haus ist zusammen mit dem Nebenhaus Nr. 18 eines der ältesten Häuser in der Straße, 1910 erbaut.





Nach dem Tod seines Besitzers Harmut Böckmann planten die Erben wegen des nicht mehr zeitgemäßen Zustandes des Hauses einen Neubau. Das Genehmigungsverfahren erwies sich als schwierig, und zur Erfüllung der Bauvorschriften sollte es ein Stückweit in die Erde hinein gebaut werden. So erklärt sich der Titel. Damit war der Zweiteiler eigentlich abgeschlossen, die Geschichte aber noch nicht, wie sich herausstellte.

Als Generalunternehmer für den Neubau hatten die Erben, das Ehepaar Böckmann, die Firma Kagebau aus Hohenlockstedt ausgesucht. Der Generalunternehmer ist bei einem Bauprojekt der einzige Vertragspartner des Bauherrn und koordiniert die Bauphasen sowie die beteiligten Subunternehmen. Im Vertrag werden die Bauabschnitte und die Termine festgelegt, an denen der Bauherr die vereinbarten Raten der Baukosten

zu überweisen hat. Kommt es zum Verzug, muss der Generalunternehmer Abzüge hinnehmen. Im Januar 2020 wurden zwischen dem Ehepaar Böckmann und Kagebau die Einzelheiten des Vertrages fixiert und im März 2020 von Kagebau bestätigt: Bauzeit 15 Monate, Tätigkeitsbeginn: Spätsommer 2020. Im Oktober sollte der Abriss des Altbaus beginnen.

Nach den Verzögerungen bei der Planung des Hauses war das Ehepaar nun guter Dinge in Bezug auf den Neubau. Sieben moderne und lichte Wohnungen würden in der ruhigen und schönen alten Woltersstraße entstehen. Die Wohnungen sollten einigermäßen marktgerecht, aber immer noch günstig vermietet werden. Später einmal könnten die Kinder, wenn sie es wollten, mit ihren Familien dort einziehen.

Allerdings meldete sich bald das zuständige Prüfam in der Baubehörde. Sie beurteilte die von Kagebau eingereichten Statikberechnungen für den Nebenbau als fehlerhaft und verlangte vor Beginn der Arbeiten eine Korrektur. Die neuen Berechnungen wurden im Dezember 2020 genehmigt. Das alte Haus konnte abgerissen werden und der Neubau beginnen.

Nach Beginn der Arbeiten wurden vom Prüfam jedoch die Bewehrungspläne zur Absicherung der Baustelle bemängelt und mussten ebenfalls verbessert werden. Wieder verstrich ungeplant Zeit. Inzwischen





zeigte schon der Frühling im März 2021 seine ersten Anzeichen. Das Ehepaar Böckmann fragte sich, ob die Wahl des Generalunternehmers die richtige gewesen war. Immerhin: Nachdem das Prüfamt die neuen Pläne genehmigt hatte, konnte im Mai 2021 mit der Herstellung der Sohlplatte und des Kellers begonnen werden. Die Kagebau rechnete nun damit, im März 2022 mit dem Bau fertig zu sein, also mit sechs Monaten Verzug gegenüber dem ursprünglichen Plan. Das Prüfamt wies aber den Bauunternehmer als Nächstes auf das Fehlen einer prüffähigen Bauablaufbeschreibung für den Anschluss der Sohlplatte an das Nachbargebäude hin, was zu neuerlichem Stillstand führte. Nachdem Kagebau im November 2021 auch diese Unterlagen nachreichen konnte, wurde als neuer Fertigstellungstermin August 2022 errechnet.

Nun ging es erst einmal weiter voran. Im Januar und Februar 2022 gelang dem Bauunternehmen die Fundamentabgrenzung zum Nachbargebäude, nachdem der Prüfstatiker die Unterlagen freigegeben hatte. Der Bauleiter verlegte die vermutliche Fertigstellung nun aber um drei weitere Monate nach hinten. Ziel: November 2022. Jeder Monat Verzug war für die Bauherren bitter, denn er bedeutete jeweils einen weiteren Monat Mietausfälle für sieben neue Wohnungen (65-135 qm).

Ein neues Jahr hatte begonnen. Mitte März 2022 war der Rohbau des Erdgeschosses abgeschlossen, nur noch zwei weitere

Geschosse waren zu bauen. Weitere Planungsfehler verzögerten jedoch den Fortgang erneut. Im April wurde die Decke des Erdgeschosses aufgeschüttet, zunächst noch nicht komplett, da die Montage aller Balkone noch nicht abgeschlossen war. Ende April waren auch die Arbeiten für das Mauerwerk des ersten Obergeschosses weitgehend beendet. Da der Prüfbehörde aber noch kein Baustelleneinrichtungsplan vorlag, notwendig für die Aufstellung eines Autokrans, gab es im Juni und Juli 2022 noch einmal einen Baustopp.

Der Leser ahnt es, dies war nicht der letzte Baustopp. Nach vielen zähen Verhandlungen zwischen dem Bauherrn und dem Generalunternehmer waren die Fronten nun doch etwas verhärtet. Das Ehepaar Böckmann behielt jetzt Zahlungen ein. Kagebau weigerte sich weiterzubauen.

Mitte März 2023 (!) reicht das Ehepaar Böckmann Klage beim Landgericht ein. Ein riskanter Schritt, denn ein stärkerer Gegner wie ein Bauunternehmen kennt mit Hilfe seiner Anwälte viele Tricks, um das finanzielle Risiko der schwächeren Seite zu vergrößern, indem zum Beispiel der Streitwert in die Höhe getrieben wird oder der Prozessfortgang verschleppt wird. Inzwischen interessierte sich auch der Norddeutsche Rundfunk für den Fall und berichtete in seinem Lokalfernsehen darüber. Im Mai 2023 ging es dann doch weiter, jedoch nicht ohne neue Probleme im Baufortschritt. Und dann end-

Vogt-Wells-Str. 8-10,  
22529 Hamburg-Lokstedt  
[www.hoergeraete-lokstedt.de](http://www.hoergeraete-lokstedt.de)



## UNSERE LEISTUNGEN

- Hörakustik-Meisterbetrieb
- Professionelle Höranalyse
- Kleinste Im-Ohr-Geräte
- Lieferant aller Markenhersteller
- Maßgefertigter Gehörschutz
- Tinnitus-Beratung
- Wartung und Reparaturservice

Vereinbaren Sie gern einen Termin.

☎ 040 35 71 55 55



# FUCHS • ROHRBACH

## RECHTSANWÄLTE



**Alexander Fuchs**

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht  
Immobilienrecht  
Straf-/OWi-Recht



**Maximilian Rohrbach**

Rechtsanwalt  
Gesellschaftsrecht  
Insolvenzrecht  
Miet-/WEG-Recht



**Julia Gerstein-Thole**

Rechtsanwältin  
Fachanwältin für  
Familienrecht  
Ehescheidungen  
Familienrecht  
Erbrecht, Mediation



**Torben Fuchs**

Rechtsanwalt  
Bankenrecht  
Anlegerrecht  
Kapitalmarktrecht

Borsteler Chaussee 47 | 22453 Hamburg | Telefon: 040 78 89 26 34 | Fax: 040 78 89 26 35

Mail: [Kanzlei@fuchsrohrbach.de](mailto:Kanzlei@fuchsrohrbach.de) | [www.fuchsrohrbach.de](http://www.fuchsrohrbach.de)

Kostenfreie Parkplätze finden Sie neben dem Bürogebäude auf dem Besucherparkplatz

## Schüler/-innen gesucht

zum Telefonieren in  
**Groß Borstel auf 520-Euro  
Basis. Tel.: 040 / 22 46 77**

## KLAVIERUNTERRICHT

für Kinder, Jugendliche, Erwachsene  
mit musikalischem und pianistischem  
Schwerpunkt, geduldig und einfühlsam.



**FRIEDRIKE HAUFE**

Köppenstraße 36 | 040 / 500 912 96

[info@artist-coaching.com](mailto:info@artist-coaching.com)

Diplompädagogin, Konzertpianistin, NLP Master



lich: Am 31. Juli 2024, vier Jahre nach Baubeginn, konnte der fertige Neubau endlich abgenommen werden. Es ist ein schönes Haus geworden, mit schönen Wohnungen. Die Mühen des Baus sieht man den Wohnungen nicht an, nur den Gesichtern der Bauherren.

Torsten Böckmann sieht den Hauptgrund für die massiven Verzögerungen in der Vergabe der verschiedenen Bauaufträge an zu viele überforderte Subunternehmer: „Kommt es an einer Baustelle zu

einer Verzögerung, geht es an einer anderen Baustelle auch erst Wochen später weiter.“ Nachdem die Schwierigkeiten begannen, hat Torsten Böckmann in einem Blog im Internet ([www.woltersstrasse20.de](http://www.woltersstrasse20.de)) sehr detailliert den Fortschritt bzw. Nicht-Fortschritt dieses Bauvorhabens dokumentiert und zieht dort folgenden Vergleich: 1930 bis 1931 wurde in New York das Empire State Building gebaut, mit 102 Stockwerken. Bauzeit 20 Monate. Was läuft hier falsch?

Text und Fotos: **André Schulz**



## **Physiotherapie Groß Borstel** **Kurbad-Team Uwe Holz**

Krankengymnastik · manuelle Therapie  
Elektrotherapie · Massagen  
Fangopackungen

**Lokstedter Damm 61**  
**22453 Hamburg · Telefon 51 61 59**

MITTWOCH 09.04.2025 UM 19 UHR STAVENHAGENHAUS

PETRA OELKER LIEST AUS IHREM HISTORISCHEN ROMAN

# DAS HAUS AM GÄNSEMARKT

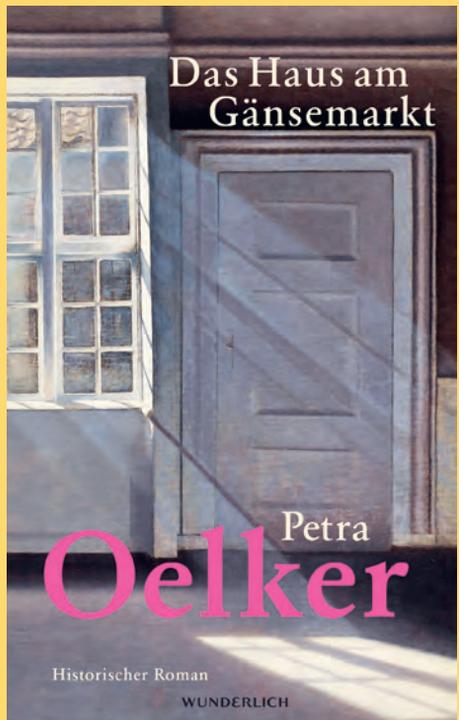
Hamburg, 1812. Die Kaufmannsfamilie Brestetten bewohnt ein großes Haus, direkt am Gänsemarkt gelegen.

Sophia Benedikt, eine Cousine, die bei den Brestettens lebt, vermisst ihre Eltern und vor allem ihren Bruder Christopher, einen Botaniker, der in China verschollen ist. Die Zeiten sind auch hierzulande schwierig. Kaiser Napoleon überrollt mit seinen Armeen fast ganz Europa.

Als wichtigste Stadt der nun französischen Norddepartements ist Hamburg ebenso Ort rauschender Feste wie großen Elends, Sammelpunkt von Soldaten, Spitzeln und Agenten. Hausherr Arnold Brestetten glaubt anfangs noch, sich mit den neuen Gegebenheiten arrangieren zu können. Bis ein französischer Offizier mit seiner Entourage in seinem Haus einquartiert wird und die Geschäfte durch die Kontinentalsperre niedergehen.

Der Schmuggel wird für viele zum einzigen Ausweg. Zeiten, in denen die Unterscheidung zwischen Rettern und Verrätern, Gut und Böse immer schwieriger wird. Als sich in Hamburg Widerstand gegen die Besatzer zu regen beginnt, müssen die Bewohner im Haus am Gänsemarkt sich entscheiden, wo ihre Loyalitäten liegen. Mit weitreichenden Folgen auch für Sophia ...

Petra Oelker  
Das Haus am Gänsemarkt  
Historischer Roman  
Originalausgabe  
448 Seiten  
24,00 € (DE) / 24,70 € (AT)  
ISBN: 978-3-8052-0095-0  
Auch als E-Book erhältlich





Petra Oelker arbeitete als Journalistin und Autorin von Sachbüchern und Biographien. Mit «Tod am Zollhaus» schrieb sie den ersten ihrer erfolgreichen historischen Kriminalromane um die Komödiantin Rosina, zehn weitere folgten. Zu ihren in der Gegenwart angesiedelten Romanen gehören «Der Klosterwald», «Die kleine Madonna» und «Tod auf dem Jakobsweg». Zuletzt begeisterte sie mit «Das klare Sommerlicht des Nordens», «Emmas Reise» sowie dem in Konstantinopel angesiedelten Roman «Die Brücke zwischen den Welten».



**FÜR FRAGEN UND ANMELDUNGEN  
BITTE JENS FRIEDRICH KONTAKTIEREN**

Telefon: 0174 9147 063 oder  
[jugendarbeit@alsterbund.de](mailto:jugendarbeit@alsterbund.de)

**16.08. BIS 27.08. IN PREMANTURA, KROATIEN**

# SOMMERFREIZEIT FÜR JUGENDLICHE

Die Evangelische Jugend im Alsterbund veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Jugendreiseanbieter Voyage eine Reise ins schöne Istrien. Untergebracht werden die Jugendlichen auf einem Campingplatz in wetterfesten Mehrbett-Steilwandzelten.

Geboten wird ein Programm mit meeresbiologischen Exkursionen der Meereschule Pula, Workshops zu Klimawandel und nachhaltigem Konsum,

Gruppenabende, und – wie bei den Freizeiten üblich – „Andachten – also Zeiten der Besinnung“.

Begleitet wird die Fahrt durch eine Gruppe aus ehrenamtlichen Teamern und Jugendleitern aus dem Alsterbund und dem Diakon für Jugendarbeit Jens Friedrich. Vor der Fahrt findet ein Infoabend statt, bei dem sich das Team vorstellt und notwendige Details zur Organisation der Freizeit bekannt gegeben werden.



## LANGE AKTIV BLEIBEN FESTE TERMINE



### Mo 11:00 - 12:30 Uhr

Französisch mit guten Vorkenntnissen

### Mo 15:00 - 18:00 Uhr

Computer Sprechstunde 14-tägig, bitte anmelden

### Di 9:30 - 10:30 Gym. I

### Di 10:40 - 11:40 Gym. II

### Di 18:00 - 19:00 Gym. III

### Di 16:45 - 17:45 Pilates 50+

### Mi 10:00 - 11:00 Yoga

### Do 10:00 - 14:00 Bridge

### Do 16:00 - 18:00

Malen und Zeichnen

### Fr 10:00 - 11:30

Englisch-Konversation

### Fr 15:00 - 18:00

Bridge mit Vorkenntnissen

### Fr 17:00 - 17:55

Einsteigerkurs Smartphone

### Jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat

14:00 - 15:30 Gedächtnistraining

### Jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat

11:30 - 12:30 Singkreis Querbeet

### Jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat

14:30 - 17:00 Spielenachmittag

### Jeden 2. Mittwoch im Monat

11:00 - 14:00 Gemeinsam kochen und essen

### Jeden 1. + 3. Sonntag im Monat

11:00 - 14:00 Skatgruppe

### Jeden 2. Montag im Monat

15:00 - 17:00 Kreativtreff

### Jeden 2. + 4. Sonntag im Monat

Sonntagstreff

### Vorankündigung

12.04.2025 | 15:00 Uhr Kinonachmittag

17.04.2025 | 15:00 - 17:00 KI-Workshop

26.05.2025 ab 14:30 Uhr Lesung „Bei Helga

und Latife zu Tee und Kaffee“ von Rukiye

Cankiran

21.06.2025 Sommerfest

Gäste sind herzlich willkommen

**BORSTELER CHAUSSEE 49**  
**22453 HAMBURG**  
**TEL. 040 – 386 52 113**

## Termine Kirche St. Peter in Groß Borstel

**06.04. - 11 Uhr** Gottesdienst Judika, mit Pastor Jens-Uwe Jürgensen, Kirche St. Peter

**Di 08.04. - 18 Uhr** Friedensgebet mit Präd. Clemens Heise, Kirche St. Peter

**Do 10.04. - 15 Uhr** Spielenachmittag für Erwachsene mit Sabine Wagner-Riemann St. Peter-Saal

**So 13.04. - 11 Uhr** Gottesdienst Palmarum / Palmsonntag mit Präd. Clemens Heise Kirche St. Peter

**Di 15.04. - 15 Uhr** Gemeinsam und nicht einsam „Klare Sicht - Möglichkeiten moderner Therapien“ mit Frau Wäsche-Schilling und Frau Fürst, St. Peter-Saal

**Mi 16.04. - 17:30 Uhr** Jugendandacht mit Diakon Jens Friedrich, Kirche St. Peter

**Do 17.04. - 18 Uhr** Gründonnerstag-Abendmahl mit Pastorin i.R. Anna Hinrichs, Kirche St. Peter

**Fr 18.04. - 15 Uhr** Gottesdienst Karfreitag mit Pastor J.-U. Jürgensen, M. Neumüller, Gemeinsame Kantorei St. Peter/Martin-Luther Kirche St. Peter

**So 20.04. - 11 Uhr** Gottesdienst Ostersonntag „Das blühende Kreuz, mit Kinderchor St. Peter, Pastor J.-U. Jürgensen, Kirche St. Peter

**Mo 21.04. - 11 Uhr** alle:zeit-Gottesdienst am Ostermontag mit Ostereiersuche im Kirchengarten, Pastorin A. Henze, Popkantorin Ch. Krohn, Kinderchöre, Paul Gerhardt Kirche

**Do 24.04. - 15 Uhr** Spielenachmittag für Erwachsene mit Sabine Wagner-Riemann St. Peter-Saal

**Fr 25. April 2025 - 18 Uhr** Abendmahlsfeier mit Pastor Jens-Uwe Jürgensen, St. Peter-Kirche

**Sa 26.04. - 11 und 14 Uhr** Konfirmationen mit Pastor Jürgensen und Diakon Jens Friedrich St. Peter-Kirche

**So 27.04. - 18 Uhr** Taize-Gottesdienst mit Diakon Friedrich + Team, St. Peter-Kirche

**Mi 30.04.** Gebetstreffen mit Diakon Jens Friedrich.  
Jugendliche: 17 Uhr, Erwachsene 18 Uhr  
St. Peter-Sakristei



# ST. PETER

Kirchengemeinde Groß Borstel  
Evangelische Gemeinderegion  
A L S T E R B U N D

**MONTAG, 28. APRIL 2025 UM 19.30 UHR, STAVENHAGENHAUS**

# DUO MIROIR – „MUSIKE“

Die Freunde des Stavenhagenhauses laden zu einem mitreißenden und unterhaltsamen Abend mit Geige und Akkordeon ein.

Das Duo Miroir beherrscht ein breit gefächertes Repertoire an Musikstilen. Hanmari und Hans-Georg Spiegel spielen klassische Tangos, Tango Nuevo von Astor Piazzolla, französische Musettemusik, Schlager-,

Operetten- und Musicalmelodien von den goldenen Zwanzigern bis in die Roaring Fifties, klassische Encores und traditionelle Stücke aus der internationalen Folklore. Das Duo Miroir spielt seit 1994 erfolgreich zusammen, musikalisch wie auch im Leben.

**HANMARIE SPIEGEL**, Geige

**HANS-GEORG SPIEGEL**, Akkordeon



## Deine Physiotherapie in Groß Borstel



[www.physioandfriends.de](http://www.physioandfriends.de)

- Schnelle Terminplanung
- Individuelle Behandlungen
- Parkplätze direkt vor der Tür

In der Masch 6  
22453 Groß Borstel  
Tel.: 040/ 22608185  
WhatsApp: 0162/ 925 4005



Dr. Jürgen Bönig



NEUE SERIE!

Fotos: Uwe Schröder

# AUF DEM HOLZWEG

**VON DR. JÜRGEN BÖNIG**

Wenn Sie mit stiller Freude die Blätter von Sträuchern und Bäumen in der Sonne betrachten, arbeiten die bereits für Sie: ganz behutsam nehmen die Pflanzen Kohlendioxid aus der Luft auf, spalten den Sauerstoff ab, atmen ihn aus und verwenden den Kohlenstoff zum Aufbau ihres Körpers. Was Sie von den Pflanzen in ihrem Garten sehen, besteht zum größten Teil aus dem Kohlenstoff aus der Luft, aus dem das Holz der Pflanzen aufgebaut wird. Der Rest sind so etwas wie Vitamine oder Gewürze, andere notwendige Elemente, die aus dem Boden geholt werden mit dem Wasser, die zum Aufbau beispielsweise von Eiweißen dienen.

Wenn Sie nun Sträucher und Bäume schneiden, warum sollten Sie das Holz verbrennen, fortschaffen oder vergammeln lassen? Nicht alle Wege in Ihrem Garten brauchen Beton- und Pflastersteine, energieaufwendig hergestellt, in Mörtel verlegt, wasserundurchlässig und unverrückbar. Verwenden Sie einfach Holzhäcksel für die beschaulichen Wege im Garten.

Seit dreißig Jahren bringe ich jede Saison Holzschnitzel auf den Weg um unser Haus aus, hake die Holzstücke, trete sie fest und achte darauf, dass sich in der Mitte des Weges ein kleiner Buckel bildet, das Wasser seitlich abfließen kann und die Mitte des Weges, auf die mensch am häufigsten tritt, schön fest wird. Der Kohlenstoff der Bäume wird hier eingelagert, Pilze und Bakterien beginnen ein langsames Zersetzungswerk, das Regenwasser fließt durch die lockeren Holzstückchen und lässt einen schwingenden trocknen Weg zurück.

Zu viele Blätter sind nicht so gut, sie machen den Weg matschig. Wie auch die Baumrinde, die für Beete empfohlen wird, bei denen Aufwuchs durch die Stoffe in der Rinde verhindert werden soll. Auch sie machen den Weg eher glitschig und vergehen zu schnell. Warum sollten Sie sich Betonplatten liefern, Pflastersteine brechen und verlegen lassen, die Sie dann auch noch mit dem Kärcher von Moos und Algen freihalten müssen, wenn das Holz aus Ihrem Garten oder woanders her so einen angenehm duftenden federnden Pfad bilden kann, der auch noch Kohlenstoff speichert und nur langsam wieder in Kohlendioxid verwandelt?

Das ist ganz anders als das hochaufwändige technische Speichern von Kohlendioxid in Wasser, das unter hohem Druck in den Untergrund verpresst werden muss. Dabei wird auch der Sauerstoff eingesperrt, den ihnen die Pflanzen schenken, wenn sie in der Sonne ihren Baustoff Kohlenstoff gewinnen.

Ohne Steinbegrenzung und Mörtelbett lebt dieser Pfad von Ihrer Arbeit und aus Ihrem Garten, wenn Sie jedes Jahr ein- bis zweimal wieder Holzschnitzel auftragen, meditativ harken zu einem schönen Pfad, sich das Fitnessstudio sparen, am Wachsen von Pilzen am Rande, wechselnden Farben und der Nachgiebigkeit des Belages erfreuen, der langsam vergeht wie die Jahreszeiten. Und wenn Sie mal eine andere Idee haben, wie Sie durch den Garten bewegen möchten, nehmen Sie eine Forke, verlagern die Schnitzel und begeben sich bitte auf einen anderen Holzweg, der ohne Klimabelastung mit Ihrer Arbeit aus Ihrem Garten entsteht.



**HOT SPOT THEATER:**

# **BARFUSS IM PARK**

**PREMIERE: 12.04. UM 19.00 UHR**  
**FÖRDERN UND WOHNEN, BORSTELER CHAUSSEE 301**



Sabina Stubbe

Auf dem Foto ist Reinald Kruse, bei uns in Groß Borstel bekannt als Gärtnermeister, nicht dabei. Ausgerechnet der einzige Groß Borsteler. Schuld: die Grippe. Er konnte nicht an der Probe teilnehmen. Alle anderen Schauspieler dieser Bühne kommen nicht aus Groß Borstel. Auch Sabina Stubbe nicht, die Regisseurin. Sie reist aus Volksdorf an.

Bühne? Groß Borstel hat ein Theater? Ja, genau. Und zwar seit etwa 10 Jahren im Festsaal von Fördern und Wohnen, in der Borsteler Chaussee 301. Fritz Schumacher, der geniale Architekt, Stadtplaner und Oberbaudirektor, hatte für das kulturbeflissene Groß Borstel beim Bau (1927 bis 1929) gleich einen Bühnenraum mit eingeplant.

Seit gut zehn Jahren probt dort das Hot Spot Theater unter der Regie von Sabina Stubbe. Alle Teilnehmenden, Regisseurin, Schauspieler und Schauspielerinnen sind Amateure. Und wer jemals Gelegenheit hatte, ihnen bei den Proben oder bei einer der Aufführungen als Zuschauer beizuwohnen, wird bestätigen: Gespielt wird mit voller Begeisterung und viel Freude. Übrigens: Alle sind berufstätig, proben also nach Feierabend.

Das Stück, das sie in diesem Jahr ausgesucht haben, ist ein Klassiker: Barfuß im Park wurde von Neil Simon geschrieben. Es erreichte weltweite Bekanntheit durch die 1967er Verfilmung von Gene Saks – mit Robert Redford und Jane Fonda in den Hauptrollen. In der rasanten Komödie geht es um Beziehungsprobleme. Corie Bratter wirft ihrem frisch angetrauten Ehemann Paul, einem jungen Anwalt, vor, er sei spießig und würde sich noch nicht einmal trauen, barfuß durch den Park zu gehen. Die erste gemeinsame Wohnung im Greenwich Village New Yorks liegt im fünften Stock, hat keinen Fahrstuhl, aber ein undichtes Dach.

Die Konflikte nehmen ihren Lauf, mehr sei hier nicht verraten. Aber man darf gespannt sein, wie sie im einzigen Groß Borsteler Theater von den Schauspielerinnen und Schauspielern aufgelöst werden.

**Die Premiere ist am 12. April. Sieben weitere Vorstellungen gibt es bis zum 11. Mai. Karten kosten 10 Euro. Buchen kann man die Karten unter [hot-spot-hamburg.de](http://hot-spot-hamburg.de). Weitere Infos gibt es ebenfalls auf der Website.**

Text und Fotos: Uwe Schröder

**STAVENHAGENHAUS**

# **MACHT FORTSCHRITTE.**



Josephine Vogelmann und Tobias Volckmann



Alles neu macht der Mai, in diesem Fall allerdings schon der April. Die neue Koalition zwischen SPD, CDU und FDP im Bezirk Hamburg-Nord hatte beschlossen, einen bzw. eine Kulturmanagerin für das Stavenhagenhaus zu engagieren. Ziel: das Stavenhagenhaus zu beleben, mehr soziokulturelle Veranstaltungen ins Haus zu locken. Aber so, dass für die örtlichen Initiativen und Vereine noch genügend Raum für die Entwicklung entsteht.

Hintergrund: Das Rechtsgutachten von Prof. Dr. Ulrich Ramsauer und Dr. Christian Uffelmann zur Cafénutzung im Stavenhagenhaus, das im letzten Jahr beauftragt und am 30. Januar vorgestellt wurde, zeigte auf, dass die Cafénutzung rechtskonform ist, wenn sie der kulturellen Nutzung des Stavenhagenhauses nachgeordnet ist. Wenn wir also möglichst lange Öffnungszeiten für den Cafëbetrieb dauerhaft erreichen wollen, muss etwas mehr Leben ins Haus organisiert werden. Und das ist ja genau das, worauf Groß Borstel seit Jahren wartet.

Um die soziokulturelle Nutzung des Stavenhagenhauses weiterzuentwickeln, wurde für zunächst drei Jahre eine Halbtagsstelle geschaffen und besetzt mit:



Klaus Kolb

## Tobias Volckmann sowie als Back-up für Urlaub und Vertretungszeiten Josephine Vogelmann.

Volckmann ist studierter Geograf mit mehrjähriger Erfahrung in Stadtentwicklungs- und Freiraumprojekten sowie in der Entwicklung von Stadtteilkultur als Quartiersmanager im Kölner Süden. Zudem ist er Mitglied und Mitbegründer des Vereins Africa (k)now e.V.. Tobias Volckmann wird sich auf der Mitgliederversammlung am 9. April kurz vorstellen.

Josephine Vogelmann studierte Kommunikations- und Kulturwissenschaften sowie Urban Design. Sie kennt das Stavenhagenhaus aus Kindertagen, da sie in Groß Borstel zur Grundschule ging. Sie hat ebenfalls mehrjährige Erfahrungen in Stadtentwicklungsprojekten und besonders in der Entwicklung von Gemeinschaftshäusern in Hamburg.

Der dritte im Bunde ist Klaus Kolb, der für ein halbes Jahr vom Bezirk als, wie er sagt, „Berater im Minijob“ engagiert worden ist. Er ist vielen bekannt als Geschäftsführer des Kulturhauses Eppendorf und der Kunstklinik, und er war lange Jahre im Vorstand des Dachverbands der Hamburger Kulturzentren. Kolb hat die Eppendorfer Stadtteilkultur 35 Jahre entwickelt und geprägt. Seit 2022 ist er im Ruhestand, aber als er von den Schwierigkeiten im Stavenhagenhaus hörte und vom Bezirk gefragt wurde, ob er beratend helfen könnte, war er sofort Feuer und Flamme.

**Kolb:** „Das Stavenhagenhaus ist wirklich ein Schmuckstück, ein Pfund, mit dem man wuchern kann. Nur ist das ‚Schiff‘ bekanntlich in letzter Zeit etwas auf Grund gelaufen. Ich will gerne einen Teil dazu beitragen, dass es in Zukunft wieder flott wird, dass es immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel gibt.“

Kolb schlägt vor, auch den Dachverband Stadtkultur Hamburg einzubeziehen.

**Ulrike Zeising**, Vorsitzende des Kommunalvereins, hat die Drei bereits kennengelernt. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Dreien. Und natürlich auch, dass es jetzt endlich mit großen Schritten vorangeht.“

Text: Uwe Schröder

# DER GARTEN- ROTSCHWANZ

Meist sitzt er mit auffallend zitterndem Schwanz hoch in den Bäumen oder tief in Büschen. Der Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*). Dabei handelt es sich um eine Vogelart der Gattung Rotschwänze (*Phoenicurus*) aus der Familie der Fliegenschnäpper (*Muscicapidae*).



VÖGEL IN GROSS BORSTEL



Gartenrotschwanz, weiblich



Gartenrotschwanz, männlich, mit Futter

Mit einer Länge von 13 bis 15 cm sind Gartenrotschwänze etwa so lang wie Rotkehlchen, allerdings deutlich schlanker. Die Vögel zeigen eine auffällige Färbung: Der Rücken und die Flügeldecken des Männchens sind aschgrau, die Stirn weiß, Gesicht und Kehle schwarz. Brust, Bürzel und Schwanz zierte ein Orangerot. Das Weibchen kommt unauffälliger daher. So ist ihre Unterseite hellbeige, während sich die Oberseite graubräunlich zeigt und auf dem unteren Rücken in die rostrote Färbung der Oberschwanzdecken übergeht.

Der Gartenrotschwanz wird mitunter mit dem ebenfalls in Groß Borstel vorkommenden Hausrotschwanz verwechselt. Dabei lassen sich beide Arten gut am Aussehen von Kopf, Kehle und Brust unterscheiden: Denn während der männliche Gartenrotschwanz lediglich eine schwarze Gesichtsmaske aufweist, sind sowohl das Gesicht als auch die Brust des männlichen Hausrotschwanzes schwarz. Zudem zeigen die Flügeldecken des männlichen Gartenrotschwanz oft ein dreieckiges weißes Feld, das dem Hausrotschwanzmännchen fehlt. Das Gartenrotschwanzweibchen ist insgesamt deutlich heller gefärbt als das Weibchen des Hausrotschwanz. Vor allem die sich von der Körperoberseite deutlich heller abhebende und ins orange tendierende Unterseite unterscheidet sich deutlich von dem wesentlich einfarbigeren Weibchen des Hausrotschwanz.

Der Gesang der Gartenrotschwänze ist schwatzend und voller Variationen. Fröhlich singt das Männchen mit weichem, wehmütigem Klang, der mit einem „hüüt“ beginnt und dem ein tieferes „tick-tick-tick“ folgt.

Die Nahrung der Vögel wird hauptsächlich in den untersten Strauch- und Krautschichten gesucht. Sie besteht vor allem aus Insekten, Spinnen, Käfern und deren Larven. Befinden sich in den oberen Strauch- und Baumteilen reiche Vorkommen an schwärmenden Hautflüglern, so wird auch diese Gelegenheit zur Nahrungsbeschaffung genutzt. Tausendfüßler, Asseln, Schnecken,

Würmer und auch Beeren ergänzen das Nahrungsspektrum. Wehrhafte Insekten wie Bienen und Wespen werden gemieden.

Das Vorkommen des Gartenrotschwanzes erstreckt sich über ganz Europa sowie Teile Nordafrikas und Asiens. Sie sind Zugvögel und zugleich Langstreckenzieher, die in der afrikanischen Savanne südlich der Sahara überwintern.

Gartenrotschwänze stehen auf der Vorwarnliste gefährdeter Arten, denn die Umwandlung lichter Wälder in Nadelbaumforste, der Rückgang an Streuobstwiesen, der Strukturwandel von Nutz- zu Ziergärten und nicht zuletzt die Pestizideinsätze – insbesondere in den Überwinterungsgebieten – erschweren ihnen das Überleben. Während der Gartenrotschwanz Anfang des 20. Jahrhunderts noch als „überall häufig“ galt, gehörte er zwischen 1960 und 1990 in Hamburg zu den Arten mit den stärksten Arealverlusten. Bis zum Ende des Jahrhunderts nahm der Bestand stark ab, hat sich aber seit Beginn des neuen Jahrtausends deutlich stabilisiert. Aktuell wird der Bestand in Deutschland auf 100.000 bis 155.000 Brutpaare, in Hamburg flächendeckend auf 1.600 Brutpaare geschätzt. Hier finden sich Brutvorkommen vor allem in Stadtteilen mit altem Baum- und Obstbaumbestand, mit Kleingärten und aufgelockerten hellen Wäldern und Feldgehölzen.

Ein Grund für die positive Bestandsentwicklung ist sicherlich auch, dass Gartenrotschwänze die Nähe des Menschen nicht scheuen und sich in naturnahen Gärten schnell heimisch fühlen.



Gartenrotschwanz, weiblich,  
mit Futter



# KURSE DES KOMMUNALVEREINS IM STAVENHAGENHAUS

## Literatur

Der Literaturkreis trifft sich jeden dritten  
Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr.

Kontakt: Karin Hofmann  
Telefon 553 23 80

## Yin-Yoga

Donnerstags 10:00 - 11:00 Uhr  
entspannender Mix aus Hatha-  
und Yin-Yoga.

yogagrossborstel@gmail.com

## Malerei

Der Malkurs trifft sich mittwochs  
von 15 bis 17 Uhr.

Infos: 480 2442

## Singen

Der Singekreis trifft sich am 23. April  
um 19.30 Uhr im Stavenhagenhaus.

Kontakt: ewersich@imail.de  
Tel. 040 / 553 53 70

## Schauspiel

Die Schauspielgruppe trifft sich  
donnerstags 19:15 - 21:00 Uhr.

Leitung: Claudia Schermutzki  
Tel. 0172 / 357 2681

## Italienisch

Kurse für Anfänger: Do 17,00 Uhr  
Anfänger m. Vorkenntnissen: Do 18,30 Uhr  
Probestunde ist immer möglich.

Francesca Farinella, Tel. 0151 40 900 759  
farinella.2509@gmail.com

## Spanisch

für Anfänger. Sie lernen in einem  
normalen Lerntempo.

Dienstag + Mittwoch 18:30 Uhr  
Infos: nestor-m@gmx.de

Einführung in die

## Herzmeditation

Donnerstag, den 10. April 2025

18:30 Uhr bis 20:00 Uhr  
auf Spendenbasis ca. 5 €

Kontakt: openheart4e.hh@gmail.com



Gartenrotschwanz, weiblich, an Nistplatz in Baumhöhle

Die Vögel sind Höhlen- sowie Halbhöhlenbrüter und hinsichtlich der Wahl der Brutstätte nicht wählerisch. Sogar Bruten in Mauerlöchern, Holstapeln und Briefkästen sind dokumentiert. Auch werden künstliche Nisthöhlen angenommen, sodass sich durch das Anbringen geeigneter Brutkästen der Vogel problemlos in den eigenen Garten locken lässt.

Gartenrotschwänze haben zwischen April und Juni bis zu zwei Jahresbruten, wobei sie in der Regel eine monogame Saison führen – jedoch sind auch Fälle von Bigamie beobachtet worden.

Die Balz findet am Brutplatz statt. Das etwas früher aus den Überwinterungsgebieten zurückgekehrte Männchen besetzt ein Revier und sucht nach einer geeigneten Nisthöhle. Das Weibchen prüft dieses Angebot, trifft die endgültige Entscheidung und baut fast allein innerhalb von zwei bis acht Tagen in der Höhle bzw. Halbhöhle das Nest aus trockenem Pflanzenmaterial wie Stroh, Gras, Moos und Laub. Zuletzt wird die eigentli-

che Nistmulde sorgfältig mit feineren Materialien wie Tierhaare, Federn oder Moos ausgekleidet.

Das Gelege besteht meist aus sechs oder sieben ovalen grünlich-blauen Eiern. Kurz nach Ablage des letzten Eis beginnt das Weibchen mit dem zwölf bis vierzehn Tage langen Brüten. Nach dem Schlüpfen füttern beide Elterntiere die Jungen noch zwei Wochen. Dann fliegen die Jungen aus, wandern bald in die Überwinterungsgebiete ab und werden gegen Ende des ersten Lebensjahres geschlechtsreif. Ihre Lebenserwartung beträgt bis zu fünf Jahre.

2011 war der Gartenrotschwanz in Deutschland und Österreich „Vogel des Jahres“. Da die „Prämierung“ bereits lange zurückliegt, hat dieser gefiederte Freund inzwischen wieder mehr Aufmerksamkeit verdient. Halten Sie also die Augen offen und erfreuen sich an der Gegenwart der farbenfrohen Gartenrotschwänze.

Text und Fotos: **Michael Rudolph**



## Wir sind für euch da!

**Unsere neuen Öffnungszeiten:** Party- & Bürolieferservice  
 Mo. - Fr. 6:00 - 13:00 Uhr Kalte Platten und mehr ...  
 Samstag 6:00 - 13:00 Uhr Belegte Brötchen  
 Sonntag 6:00 - 12:00 Uhr Deutsche Küche

**Telefon: 040 - 500 98 640**  
**Borsteler Chaussee 100 · 22453 Hamburg**

# Steuern?

Wir machen das.

**VLH.**

Helge Schulz  
 Beratungsstellenleiter  
 Steuerfachwirt

Wigandweg 53  
 22453 Hamburg  
 Helge.Schulz@vlh.de

 040 35 77 90 95



[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

## Schlichting

**Bedachung u. Dachsanierung**

- Dachrinnen-Reinigung
- Dachbeschichtung
- Dachreinigung
- Flachdach-Sanierung
- Schornsteinverkleidung in Naturschiefer

Termine frei!  
 (040) 333 73 630

[info@schlichtingbedachung.de](mailto:info@schlichtingbedachung.de)  
[www.schlichtingbedachung.de](http://www.schlichtingbedachung.de)

*Professionelle  
Entspannungs-  
Massage*

zu Hause, am Arbeitsplatz, auf  
der Feier, auf Privatrezept,  
Gutscheine erhältlich

Jennifer Okroy · 0176 53 53 2001



**access** Groß Borstel  
 Neuer Name, selbes Team!

- Frische Brötchen • Motorwäsche • Ölwechsel
- Fahrzeug-Innenreinigung • Textilwaschanlage
- Batterie- + Reifenservice

**Unser Service macht den Unterschied!**

**access** Groß Borstel | Inh. Yavuz Özgen  
 Borsteler Chaussee 95 | 22453 Hamburg  
 Tel.: 040 / 51 72 35 | Fax: 040 / 511 97 16

**Neuer Kurs im  
Kommunalverein**

**Spanisch A1**

Dienstags 18.30 Uhr - ab 1. April!  
 Infos: [nestor-m@gmx.de](mailto:nestor-m@gmx.de)

**HIER IST NOCH  
PLATZ  
FÜR DEINE  
ANZEIGE**

## KLOPOPEER.GRÖÖN-SWATT-GROOT

# GREEN- WISCHING

Seggt ji ok „jo“ to de Umwelt? Meent ji nich ok, wenn een wat inkeupt, denn schall dat nich blots goot sien för uns sülvén un günstig för uns Geldbüdel, nee, dat shall ok wat för de Umwelt sien.

Jo, un wegen dat keupt wi al lang man blots noch recycelt Popeer, dat is man jümmers al goot und günstig west för'n Geldbüdel un för de Umwelt. 'N Tiet lang is dat liekers 'n beeten dürer west as dat scheune witte (de Lüüt hebbt dacht, wat goot is för de Umwelt, dat mutt dürer sien). Bilütten hett sik dat nu man rümsprooken, dat dat foken annersrüm is, bi Popeer afsluut: Wo mehr Oolt-popeer in dat nee'e binn is, ümso beter för de Umwelt un ümso billiger is dat bi de Fabrikatschoon. Al lang hüüttodaags, wo de Lüüt ehr Oolt-popeer süverlich trennt un ümsünst an de Industrie aflevern mööt.

## Vun de Postkoort no de Breefmark

In uns Dörp seggt de een Kroomlooden jo! to sien Recycling-Klopopeer – also to de Umwelt. Un de anner Kroomlooden find sien Klopopeer goot un günstig! – för de Umwelt. Un annerswat wüllt se all rein gor nich. Man blots dat de Umwelt dat goot geiht.

Un nu, batsch, hebbt se de Klopopeer-Blädders kötter mookt. Een Zentimeter dat Blatt. Un smaaler ok. Na, dat is natörlích nocheens beter för de Umwelt. Un de Pries is övern Duumen nich veel düürer bleven. Dat is goot för uns – oder? – för keen is dat goot?

Dorbi hett dat mol de Grööt vun 'n Postkoort hatt, dat weern denn 14,8 mol 10,5 cm. Toletzt weern dat ümmerhen noch 13,5 mol 9,7 cm. Nu sünd dat man grod noch 12,4 mol 9,5 cm. Wenn dat so wieder geiht, sünd de Blädders jichentswann so lütt as Breefmar-

ken\*. Denn köönt se ja man för de afsluut kunsequenten Umweltschützers glichs de worraftigen Breefmarken verkeupen (de warrt ja sounso bald överflödig): as Klopopeer, wat direktemang bi'n Bruuk recycelt warrt!

Denn muttst man blots oppassen, dat se di nich an Mors backen blievt. Dat is nich eenfach. Un annersrüm blievt se villicht an'n Finger backen – ok nich scheun. Un mit mehr as een Finger schasst man ook nich klauwarken, süns mookst di schietig. – De Tieden, wo een de ganze Hand nehm kunn, sünd ja meist nu al vörbi mit dat nee'e Format: noch twee mol foolt (dat Popeer ward ja ok jümmers dünner) hett dat nu al Breefmarken-Grööt. De Lüüt as ik, wo de Fingers to dick sünd för de Händy-Tastatur, de hebbt den Jammer al lang spitzkregen; de annern markt dat gor nich – de Tahl an Blädders ob de Rull is so bummelig glick bleeven, de Pries ok so övern Duum, also – wat is? – Gediegen blots: De Packen warrt jümmers lichter!

## Weertschopsmathematik

Un nu dat Klopopeer vun den billig Fiensmeckerlooden för allmann. Dat hett richtig'n Naam! Dat heet „kokett“\*\*.

Bi de lütt Filiaal in uns Dörp giff dat dorvun man blots noch dat scheunere, witte, wat so üm een Euro mehr kost.

Wo groot dorvun nu de Blädders sünd, weet ik nich, ik heff süns jümmers dat „kokett“ in gries un günstig keupt. Dat hebbt se nu nich mehr, no ehrn Ümbo. Hebbt sik fastleggen müsst, as se seggt, hebbt nich noog Platz för all de Prieslagen. Un denn hebbt se mien Prieslaag rutsmeeten. De poverige Allmann-Filiaal in uns Dörp het sik gegen dat Klopopeer för Kasspatienten fastleggt. Un denn giff dat in uns Dörp ja noch 'n veerte



Dr. med. Hartmut Koch  
 Facharzt für  
 Hals- Nasen- und Ohrenheilkunde  
 Borsteler Chaussee 47  
 22453 Hamburg  
 Tel. 040-51 320 990  
 info@hno-dr-koch.de

Praxis für Privatversicherte und Selbstzahler



Vertrauen von klein auf



Behutsam, angstfrei



WIRTH  MILCHZÄHNE

Kinderzahnärztin Mareike Wirth  
 Borsteler Chaussee 111, 22453 Hamburg  
 Tel. 040 60 08 83 60, INFO@WIRTH-ZAHNAERZTE.DE  
Mareike Wirth ist angestellte Kinderzahnärztin in der Praxis Wirth Zahnärzte

## GARTENGESTALTUNG

**Reinald Kruse**  
 Gärtnermeister

Beratung · Planung · Neuanlage  
 Beton- und Natursteinarbeiten  
 Pflanzungen · Gartenpflege

Nirrnheimweg 26 22453 Hamburg  
**Telefon: 040 / 553 76 08**



## BODYWORKS

Praxis für Physiotherapie / Manuelle Therapie / Osteopathie

Manuelle Therapie, Osteopathie, Physiotherapie, Kinesiotaping,  
 KG Neuro (nach Bobath und PNF), Manuelle Lymphdrainage.

**Alle Kassen und privat · Termine nach Vereinbarung**

Lars Thörmer · Borsteler Chaussee 5 · 22453 Hamburg  
 Tel.: 040 / 55 77 36 43 · info@bodyworks-krankengymnastik.de  
 www.bodyworks-krankengymnastik.de

Inkööpsadress för Umwelt-Frünn. Egens de Fachhannel för Klopopeer.

Man dorto mangelt mi dat Fachweten: Eenmol – al vör Corona – hebb ik tominnst 'n Viddelstünn dormit tobröcht ruttoreken, woveel een Blatt kost, wenn in een Pack 8, 10 oder sünswoveel Rulln un wenn op de Rull 200, 220 oder sünswoveel Blädders sünd. Dat weer, as wenn ik mien Koppreken-Seepeerdjen noholen shull. An'n Enn weer een Grotpack, wo ik dacht harr, dat müsst dat billigst sien, düürer as de lütten Packen. Un as ick to de Kasseerersch segg, dat ik egentlick dat Tovertruen hatt harr, dat so Tricks grood in düssen Laaden nich mookt warrt, dor froogt se mi ganz dröög, wo ik denn man op son Idee keem.

### TWEE ANMARKN:

\* Een to dat Probleem Klopopeer in Breefmarkenformaat: Dat klingt beten fimmelig, man annersrüm geev dat in Öösterriek to Corona-Tieden al mol een Breefmark ut Klopopeer. Dat weer nu man in düssen Tosomenhang besünners praktisch.

\*\* Un denn noch een Anmarkn to den Nomen „kokett“ för een Klopopeer: Dat is'n scheun Nom. Heff ick freuher geern keupt. Noch scheuner is man blots de Nom vun de annere Billo-Fiensmecker-Keed de ehr Klopopeer: Dat heet „Happy End“. Man vun düsse Keed gifft dat ja keen Filaal nich in uns Dörp.

Clemens Bahlmann



Seit 16 Jahren liefern wir frische **nachhaltige Bio-Lebensmittel direkt nach Hause** und machen gesunde Ernährung einfach und bequem.

**10€ Rabatt mit:**  
"Willkommen10"

\*MBW: 35€



[www.biokiste-hamburg.de](http://www.biokiste-hamburg.de) | 040 53003278

## PRIVATE KLEINANZEIGEN

**Groß Borsteler Ehepaar** sucht in der Umgebung ab 3,5 Zimmer (alternativ auch 2 und 2/2) mit Balkon oder Terrasse bis ca. 1300€ Kaltmiete. Keine Haustiere, Einzugsstermin flexibel. Telefon: 0160 - 8044493

**Zwei-Zi.-Whg.** für ältere Dame in Groß Borstel und nähere Umgebung gesucht. Telefon 040 - 538 57 74

**Verkaufe Schindelhauer e-bike Antonia**, 1,5 Jahre alt, 2700 €, SMS: 0160 - 94949330

**Wer hat Lust mitzumachen?** Montags 14h-15h in der Turnhalle Klotzenmoor. Einfach kommen! Information gibt das Seniorenbüro Hamburg. Telefon: 040 - 30399507

**Einzel- oder Doppelgarage** in Groß Borstel für einen Oldtimer gesucht. Telefon: 0177 - 553 44 99

**Wer hilft mir**, einmal in der Woche die Wäsche bei mir in der Straße Mölenwisch zu bügeln (ca. 2 Std.)? Tel. 0172 899 7762

### ANZEIGENANNAHME:

[anzeigen@borsteler-bote.de](mailto:anzeigen@borsteler-bote.de) | 040 553 70 75

Kleinanzeigen kosten 10 Euro für die ersten beiden Zeilen, 5 Euro für jede weitere Zeile (pro Zeile 40 Anschläge inkl. Leerzeichen). Annahmeschluss ist jeweils am 10. für den folgenden Monat.



# FRISEUR HECKROTH

Borsteler Chaussee 156 · 22453 Hamburg  
Telefon 040 / 46 48 17

info@friseur-heckroth.de    www.friseur-heckroth.de



**Wir bieten Betreuung für  
Krippe, Elementar und Vorschule**  
Geöffnet von 6:00 - 18:00 Uhr

Hesestücken 24 · 22453 Hamburg  
Kindertagesstätte Himmelsstürmer gGmbH  
Tel.: 040 / 38 65 39 88 · FAX: 040 / 38 65 39 90  
kita.himmelsstuermer@yahoo.de

**Hormon-Yoga für Frauen  
Seminar für  
Einsteigerinnen  
Samstag, 26.04.25  
Kurs ab Mai 2025**



Monika Warncke  
Dipl. Psychologin  
Moorweg 7c  
Hatha-Yoga, Hormon-Yoga, Yin Yoga

Tel.: 040-5533875    www.warncke-yoga.de

## Handelsvertreter gesucht

**im Vertrieb (Außendienst oder  
Telefonverkauf) im Golfsport.**  
Tel.: 040 / 22 46 77

## ENTHAARUNGSSTUDIO

*Franziska Jaede*

Borsteler Chaussee 17  
2. Stock (über Rewe)  
Tel.: 0173 2956 057

## KOSMETIK & FUSSPFLEGE MAREN BEHLA

- Fußpflege
- Manicure
- Klassische Kosmetikbehandlung

Borsteler Chaussee 17  
1. Stock (über Rewe)  
Tel.: 44 00 44



## Albersmann- GebäudeKonzepte.de

Türen-Fenster-Glas-Fassade-Glasdach  
Technik/Verarbeitung/Service/Reparaturen  
Guter Handwerker in Ihrer Nachbarschaft!  
Mit Abrechnungs-Empfehlungen.

Türen-Fachmann.de, Glas-Fachmann.de

Werkstatt/Büro/Verkauf - Borsteler Chaussee 198  
HH-Groß Borstel, Telefon: 040 / 61 18 62 86

Für die Pinnwand

## BUSHALTESTELLE SPREENENDE

# DER FAHRGASTUNTERSTAND KOMMT!

*Thomas Spich, Vorstandsmitglied im Kommunalverein, hatte den Artikel über den fehlenden Fahrgastunterstand an der Bushaltestelle Spreenende an die Hamburger Hochbahn weitergeleitet. Herr Armbruster vom Grundsatzreferat Bus bei der Hamburger Hochbahn ist daraufhin sofort tätig geworden. Danke Thomas. Zwischenzeitlich haben wir erfahren, dass auch Rainer Schmidt sich an das Bezirksamt und die Hochbahn gewandt hatte. Und auch die örtliche SPD. Das zeigt uns mal wieder: Viel Engagement hilft auch viel.*

**Axel Armbruster von der Hamburger Hochbahn dazu:** „Die Bushaltestelle Spreenende in Richtung Lufthansa Basis wurde im Jahr 2023 nicht nur etwas versetzt, sondern von der Stadt Hamburg auch barrierefrei ausgebaut. Im Zuge der Bauarbeiten musste der dortige Fahrgastunterstand abgebaut werden. Obwohl von vornherein ein neuer Standort für den Unterstand vorgesehen war, hat sich die Neuaufstellung leider verzögert.“

In Hamburg wird auf den Schutz der Bäume und Pflanzen im städtischen Raum sehr großer Wert gelegt. So wurden im Zuge der Baudurchführung die Belange der Grünanlagen und Bäume im Bereich der Haltestelle noch einmal intensiv geprüft. Fahrgastunterstände benötigen für ihre Standsicherheit massive Fundamente. Diese müssen so eingebaut werden, dass die vorhandenen Pflanzen und Bäume nicht geschädigt werden. Die damit verbundenen Prüfungen und Abstimmungen haben leider einige Zeit in Anspruch genommen. Nun wurde allerdings eine Lösung gefunden und der

Neuaufbau des Fahrgastunterstandes steht ganz weit oben auf der Bauliste der Firma Wall, die die Unterstände zur Verfügung stellt. Die Firma Wall hat jetzt einen Termin für Ende März zur Installation des FGUs anvisiert. Ein Baumpfleger wird die Arbeiten überwachen.

Wenn also keine Wetterkapriolen dem Vorhaben im Wege stehen, sollte der Aufbau dann wie vorgesehen funktionieren. Ich hoffe, dass alles klappt und die Groß Borsteler bald wieder einen Fahrgastunterstand an der Haltestelle Spreenende vorfinden werden. Gleichzeitig bitte ich um Verständnis für die lange Wartezeit. Sie können gewiss sein, dass wir unser Möglichstes tun, um im Sinne unserer Fahrgäste zu einer schnellen Umsetzung von Infrastrukturprojekten beizutragen.

**Mit freundlichen Grüßen,  
Axel Armbruster**

Leiter Grundsatzreferat Bus“



# Brö.31

GASTSTÄTTE FÜR JEDERMANN

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Freitag 16 bis 23 Uhr (montags geschlossen)  
am Wochenende ab 12 Uhr oder früher nach Spielbetrieb  
Sie können das Brö.31 für Events und Familienfeiern buchen. Sprechen Sie uns gerne an.

Sportpark „Hans Thanbichler“ • Brödermannsweg 31 • 22453 Hamburg • Telefon: 040 4696 9326

**FAIRSCHULE Höpfner**  
*Die Antwort auf Mobilität*

Ausbildung PKW | LKW | BUS | Motorrad

Tarpenbekstr. 62 • 20251 Hamburg • Tel.: 57 00 99 66  
Mail: [info@fahrerschulehoepfner.de](mailto:info@fahrerschulehoepfner.de)  
Internet: [www.fahrerschulehoepfner.de](http://www.fahrerschulehoepfner.de)

**TQ CERT**  
die moderne Fahrschule

Büro: Mo., Di. + Do. 16:00 - 18:30, Mi. 9:00 - 12:00, Fr. 14:00 - 16:30  
4 x die Woche Theorie: Mo., Di. + Do. 18:30 - 20:00 und Fr. 8:30 - 10:00

## Werö

*Immer eine gute Wahl!*

### Dach & Fassade

Reparaturarbeiten rund ums Haus!  
Die Firma in Ihrer Nähe!  
Profi-Dach Reinigen & Beschichten

**Kurzfristige Termine**

Blechdach/Pappdach  
Welldach/Ziegel  
Terrassendach: Erneuern & Reparatur

## Bautenschutz

### Der Dach-Profi

### Dach undicht oder sanierungsbedürftig?

Wir erneuern/reparieren beschichten/sanieren

**Sofort!**

Gehwegplatten & Terrassenreinigung  
Profi-Pflasterarbeiten  
Gartenarbeiten / Kärcherarbeiten

*Fachmännisch | Zuverlässig | Pünktlich!*

**Werner Röpke | Borsteler Chaussee 277 | 22453 Hamburg  
Tel. 040 - 553 75 73 | Mobil 0170 - 93 93 302**



© Torben RUST

Seidenschwanz

## FÜHRUNGEN:

# WAS SINGT DENN DA?

Die „Was singt denn da?“-Führungen des NABU gibt es mittlerweile seit 76 Jahren in Hamburg – und sie begeistern noch immer. Auf den geführten Spaziergängen können die Teilnehmer\*innen die heimische Vogelwelt entdecken und sich auf den Frühling einstellen.

Die vogelkundlichen Führungen werden in der Regel von ehrenamtlichen NABU-Aktiven durchgeführt und sind kostenlos. Über eine Spende für den Vogelschutz würden wir uns jedoch freuen.

### DIE NEUEN TERMINE SIND:

#### **SONNTAG, 06.04., 9:00 UHR:**

Was singt denn da?

Eppendorfer Moor

#### **FREITAG, 25.4., 18:00 UHR:**

Was singt denn da?

Eppendorfer Moor

### **TREFFPUNKT:**

Treffpunkt: Eingang Ecke Alsterkrugchaussee und Borsteler Chaussee, NABU Schautafel

Erreichbar mit ÖPNV: Bus 114

(Rosenbrook)

### **VOGELKUNDLICHE FÜHRUNG:**

Jörg Bendrien und

Manuela Kolster (NABU Eimsbüttel)

Max. 20 Teilnehmer\*innen

Bitte Fernglas mitbringen

Festes Schuhwerk,

Wege können noch aufgeweicht oder überschwemmt sein.

Bitte keine Hunde mitbringen.

**KOSTEN:** Spende erwünscht



**KOMMUNAL-VEREIN**  
VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

## MITGLIEDERWERBUNG

Wollen Sie unsere Arbeit mit dem Monatsbeitrag von 1,- Euro unterstützen?

### BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich/Wir beantrage/n die Aufnahme im Kommunal-Verein von 1889 in Gross-Borstel r.V.

Name, Vorname\*: .....

geboren am\*: .....

Beruf: .....

(Partner)

Name, Vorname\*: .....

geboren am\*: .....

Beruf: .....

Telefon: .....

Anschrift\*: .....

E-Mail\*: .....

Hamburg, den ..... Unterschrift .....

\* = Pflichtangabe

Der Kommunalverein gibt im Groß Borsteler Boten (Print + online) den Namen und die Anschrift neuer Mitglieder bekannt.  Ich stimme dieser Veröffentlichung zu.

Beitrag monatlich: 1,- Euro. Ehe-/Partner und Kinder mit gleicher Adresse: 0,50 Euro.  
(jährliche Zahlung erbeten)

**Kontoverbindung des Kommunalvereins:**

**HASPA, IBAN: DE05 2005 0550 1222 1200 14**

Die ausgefüllte Beitrittserklärung bitte an:

**Monika Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg**

**E-Mail an: [schatzmeister@grossborstel.de](mailto:schatzmeister@grossborstel.de)**



**HEIDE TYBORSKI**  
**GRUNDSTÜCKSVERTWALTUNG**

#### Seit 40 Jahren verstehen wir Hausverwaltung als umfassenden Service.

Unsere Verwaltung entlastet Hauseigentümer von dem täglichen Bewirtschaftungsaufwand und den damit verbundenen Arbeiten. Wir informieren regelmäßig über alle wichtigen Belange Ihres Objektes. Und wir sorgen dafür, die Substanz kostenoptimiert zu erhalten.

Zusätzlich zur Verwaltung von Zinshäusern und Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) erledigen wir die Baubetreuung bei Sanierung, Modernisierung und Wärmedämmung. Maklerleistungen werden bei Heide Tyborski von Kennern des Hamburger Immobilienmarktes bearbeitet.

Wir sind Ansprechpartner für Eigentümer, Vermieter und Mieter. Und zwar für alle kaufmännischen und technischen Aufgaben und Fragen.

**Sie erreichen uns unter 040 / 58 25 30**

**Kollaustraße 196 | 22453 Hamburg | [info@tyborski-immobilien.de](mailto:info@tyborski-immobilien.de) | [www.tyborski-immobilien.de](http://www.tyborski-immobilien.de)**

# Das Haus am Gänsemarkt

Petra  
**Oelker**

liest im  
Stavenhagenhaus  
aus ihrem neuen  
Roman

**Mi 9.4.  
19 Uhr**

**KOMMUNALVEREIN  
GROSS BORSTEL**





## Wir nehmen Abschied von unserem Mitglied

### Horst Balzen

\*25.05.1941 - †22.01.2025

Der Kommunalverein nimmt  
herzlichen Anteil an  
der Trauer der Angehörigen und  
wird den Verstorbenen  
in guter Erinnerung  
behalten.

Der Vorstand

Wir vermissen Dich

## Horst Balzen

\* 25.05.1941 † 22.01.2025

In Liebe

Helmut Balzen

Felicitas Lilie

Marlene Lilie

Valeria Lilie

im Namen aller Angehörigen

Die Seebestattung fand im engsten  
Familienkreis statt.

## IMPRESSUM

### GROSS BORSTELER BOTE

Die Stadtteilzeitschrift des Kommunalvereins von 1889 in Groß Borstel r.V.

Der Groß Borsteler Bote erscheint monatlich mit einer Auflage von 5.600 Exemplaren.  
Redaktions- und Anzeigenschluss jeweils am 10. für die Ausgabe des Folgemonats.

**Verlag:** Uwe Schröder Verlag, Brückwiesenstraße 17, 22453 Hamburg

**E-Mail:** info@borsteler-bote.de

**Telefon:** 040 / 553 70 75 | **Im Internet:** www.borsteler-bote.de

**Redaktion:** Uwe Schröder, **E-Mail:** redaktion@borsteler-bote.de, 040 / 553 70 75

**Anzeigen- und Kleinanzeigenannahme:** anzeigen@borsteler-bote.de, 040 / 553 70 75

**Anzeigenpreise:** Es gelten die unter [www.borsteler-bote.de](http://www.borsteler-bote.de) veröffentlichten Preise.

**Satz/Layout/Grafik:** Elke Bessler | elke.bessler@brueckwiese.de

**Druck:** Akzidenz-Druckerei Becker | Sportplatzweg 2A | 35799 Merenberg  
www.druckerei-becker.eu

**Herausgeber:** Kommunalverein von 1889 in Groß-Borstel r.V.

**Im Internet:** www.grossborstel.de

**Verantwortlich:** Ulrike Zeising (1. Vorsitzende), Brückwiesenstr. 17, 22453 Hamburg,

**Telefon:** 0171 / 22 45 300 | **E-Mail:** kv-vorsitz@grossborstel.de

**Kasse:** Monika Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg, Tel. 040 / 553 75 20

**E-Mail:** schatzmeister@grossborstel.de

Manuskripte, Leserbriefe, Fotos: Für eingesandte Manuskripte, Leserbriefe, Fotos wird keine Haftung übernommen. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht. Beiträge, Leserbriefe und Fotos können von der Redaktion gekürzt, verändert bzw. beschnitten werden. Beiträge, die namentlich oder mit Namenskürzel gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes bzw. der Redaktion wieder. Jeder Verfasser ist für den Inhalt seines Beitrags selbst verantwortlich. Autoren von eingesandten Artikeln und Leserbriefen treten die Veröffentlichungsrechte (Internet und Print) an den Groß Borsteler Boten ab. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes bzw. der Redaktion wieder. Leserbriefe können von der Redaktion gekürzt und kommentiert werden.



SCHERF *Möbeltischlerei*

Exklusiver Innenausbau:

**Jochen Scherf, Tischlermeister**

*HOMELINE*

Schränke  
Schränkewände  
Küchen  
Badmöbel

*OFFICELINE*

Börse  
Bank  
Büro

*CREATIVLINE*

Unikate

**In der Masch 8 · 22453 Hamburg · Telefon: 553 74 25**  
**www.scherf-moebeltischlerei.de · e-mail: j.scherf@scherf-moebeltischlerei.de**

**Geschick  
werben!**

Mitarbeiter gesucht!  
Tel.: 040 / 22 46 77

Info: 040 - 22 46 77  
www.mmpgolf.de



**MMP MEDIA SERVICE** GmbH



**Günter Junghans**

Elektrotechnik

Inh. Rico Gäth · Elektromeister

Wir helfen Ihnen bei allen elektrischen Problemen  
Kabelfernsehanschlüsse  
Installation · Reparatur · E-Warmwasser

Engentwiete 15 · 22850 Norderstedt · ☎ : 51 59 88 · Fax: 51 07 56

www.erwin-juers.de

**Ihr Niendorfer  
Traditions-  
unternehmen**

*seriös und würdevoll*



Tag- und  
Nachruf  
Tel. 040 -  
58 65 65

Niendorfer Marktplatz 8  
22459 Hamburg-Niendorf  
E-Mail: info@erwin-juers.de

**EJ** BEERDIGUNGSINSTITUT  
**ERWIN JÜRS STIFTUNG**

IHRE TIERARZTIN  
IN GROSS BORSTEL



DR. MED. VET. FRANZISKA RUST

Röntgen  
Chiropraxis  
Ultraschall

Impfungen  
Kastration  
Zahnbehandlungen

Mo., Mi., Fr. 9-12 Uhr Di.+Do. 10-11+17-19 Uhr  
Eberkamp 17a, Groß Borstel | Tel.: 040-41 28 38 18  
[www.tierchiropraxis-hamburg.de](http://www.tierchiropraxis-hamburg.de)



TIERARZT-  
PRAXIS

HAUS-  
BESUCHE

Telefon  
040 419 185 96

Mobil  
0162 243 22 61

Brödermannsweg 41  
Termine nach  
Vereinbarung

[www.tierarzt-ins-haus.de](http://www.tierarzt-ins-haus.de)

**A** KINDER-  
Ballett

[www.tanzatelier-hamburg.de](http://www.tanzatelier-hamburg.de)  
Borsteler Bogen 27 | Tel. 5533499

Sie möchten Ihre Perlenkette neu gestaltet, geknotet oder aufgezogen haben? Ich berate Sie gern. Termine nach telefonischer Vereinbarung.



**Marianne Herdt**  
Perlenketten-Werkstatt  
Groß Borstel

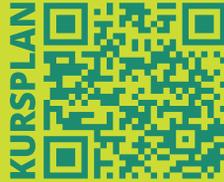
MARIANNE HERDT

Tel.: 553 32 31

FASZIEN-YOGA FÜR ALLE.  
PRÄVENTIONSKURSE

FÜNF MAL IN DER WOCHE  
IN DER FYTT-LOCATION

Borsteler Chaussee 102 | 22453 Hamburg | [FYTT-location.de](http://FYTT-location.de) | 0177 514 93 63 | [info@FYTT-location.de](mailto:info@FYTT-location.de)



KURSPLAN

l o c a t i o n

**GRILL-HAUS**

**DER GRIECHE**

DER GYROSSPEZIALIST SEIT 1995  
BORSTELER CHAUSSEE 120 · HAMBURG

DIENSTAG - FREITAG: 12-15 UHR, 17-22 UHR  
SAMSTAG: 12 BIS 22 UHR  
SONN- UND FEIERTAG: 12 BIS 21.30 UHR  
MITTAGSTISCH  
DIENSTAG - FREITAG: VON 12 BIS 15 UHR

**040 68 28 51 49**



**Hubertus-Apotheke**

Inhaberin: Svea Burhop

Borsteler Chaussee 111 · 22453 Hamburg · Tel.: 51 50 30 · Fax: 514 23 36